

DIE SPRECHBLASE

DIE WUNDERBARE WELT KLASSISCHER COMICS
34. Jahrgang, Nr. 216, Ausgabe Dezember 2009

Hallo Leute!

PÜNKTLICH!!! Ist der Klang dieses Wortes nicht wunderbar? Endlich haben wir's geschafft! Das Ding hat einfach vor Weihnachten rauskommen müssen.

Aber der Stress war enorm. Und die Pünktlichkeit hat auch ihre Opfer gefordert: auf die stets sehr beliebten Leserbriefseiten, die leider viel mehr Arbeit verursachen, als man annehmen sollte, müsst ihr diesmal leider verzichten. Auch eine aufwendige Humorseite („Blasenschwäche“), fiel raus. Außerdem fürchte ich mich schon vor den vielen Druckfehlern (welch doofes Wort. Die Druckerei ist daran völlig unschuldig), die ich in der Hektik übersehen habe. Doch das werdet ihr mir alles verzeihen, denn wir haben endlich den Termin geschafft! Jubel!

Dadurch fällt es mir auch viel leichter, euch eine notwendige bittere Pille zu verabreichen: die SPRECHBLASE kostet ab sofort einen Euro mehr (für Abonnenten wird sich allerdings nichts ändern!) und Gimmicks (1) wird es in Zukunft nur noch sporadisch geben. Ich bitte um Verständnis, dass auch wir ein wenig wirtschaftlich denken müssen, denn obwohl sich die SPRECHBLASE gut verkauft, blieb bisher nichts übrig, da wir einfach zuviel bieten. Doch das Magazin ist auch künftig noch sehr preiswert, denn bei 80 Seiten in Farbe auf gutem Papier,

prall gefüllt (wir haben sicher mehr als doppelt soviel Inhalt als die alte SPRECHBLASE), kann man doch eigentlich nicht meckern, oder?

Nicht leicht ist es, immer alle Interessensgruppen zufrieden zu stellen. Diesmal wollte ich z.B. endlich die hochinteressanten Interviews mit den NICK-Machern, die in Wäschers Fußstapfen traten, reinnehmen (ich versuche sie schon seit der Nr.212 unterzubringen), doch der zur Verfügung gewesene Platz reichte dafür wieder mal nicht aus (aber die diesmal besonders ausführliche Rubrik „Generation Lehning“ wird euch entschädigen). Nächstes mal wird ein Abdruck des NICK-Beitrags auch schwierig, denn da ist unser Helmut Nickel-Special geplant, das die selbe Zielgruppe betrifft.

Nun muss ich natürlich auch ein Schmankerl für die Liebhaber frankobelgischer Comics veratzen. Für sie sind z.B. geplant und teilweise schon weit fortgeschritten ausführliche Beiträge über Franquin und Jacques Martin, mit vielen neuen Infos, sowie über das Magazin VAILLANT / PIF und seine erstaunlichen Auswirkungen auf Deutschland. US-Fans sollen etwas über EC-Comics, Jim Aparo und Howard Chaykin erfahren. Seit langem bereite ich außerdem einen großen Beitrag über die alten PERRY-Comics vor, der tiefe Einblicke in die Produktion gibt, und natürlich möchte ich meine Serie „Die italienischen Wurzeln“ fortführen. Doch

für Beiträge, die aufwendige Forschungsarbeit erfordern, fehlt mir im Moment noch die Zeit. Wann die Artikel erscheinen, kann ich daher nicht sagen. Es hängt auch davon ab, ob es mir gelingt, einen Teil der Arbeit abzugeben!

Zum Abschluss leite ich noch die dringende Bitte unseres Abo-Versandmannes Oliver weiter, ihn doch umgehend über Adressänderungen zu informieren!!!

Dann wünsche ich Euch viele genussvolle Stunden mit der neuen SPRECHBLASE!

Salute Gerhard

(1) Diesmal bekommen die Abonnenten das letzte von drei CARNERA-Piccolos beigelegt.

INHALT

- 3 Vorwort, Abos, Impressum
- 4 Eine Weihnachtsgeschichte
- 5 Interview mit Horst Berner
- 10 20 Jahre Ehapa Comic Collection
- 14 Der neue Comic-Preiskatalog

- 15 HARRY-Magazin: *Comic Aktuell, News, Gen. Lehning, Romanecke, Spotlight*
- 27 HOMBRE – Artikel und Comic
- 38 San Diego 2009
- 40 MICHEL VAILLANT / JULIE WOOD
- 42 Interview: Boccola Verlag
- 44 Interview: Tacker Film
- 46 Köln-Bericht
- 48 MIT SCHIRM, CHARME UND MELONE
- 52 MECKI – Artikel und Comic
- 62 Die Wahrheit über Billy Jenkins
- 70 FENRIR

So kommt ihr zu einem Abo:

Die Abo-Betreuung liegt in den zuverlässigen Händen von **Oliver Manstein**. Bitte wendet Euch bei allen Versand- und Abo-Fragen direkt an:

Oliver Manstein
Eduard-Grunow-Straße 12
28203 Bremen

E-Mail: zaxxene@web.de

Abo-Preise für Deutschland und Österreich (einschließlich Versand):
€ 35,60 (4 Ausgaben)
€ 68,- (8 Ausgaben)

Abo-Preise für Schweiz und andere europäische Länder (inkl. höherer Versandkosten):
€ 42,- (4 Ausgaben); € 80,- (8 Ausgaben);

Wir haben ein deutsches und ein österr. Konto:

Oliver Manstein
Sparkasse Bremen
Konto-Nr.: 1223 1411
BLZ: 290 501 01
Für Zahlungen außerhalb von Deutschland:
IBAN: DE02 2905 0101 0012 2314 11
BIC: SBREDE22

STOJETZ Ges.m.b.H.
VK Sprechblase
Erste Bank
Kto.Nr.: 282 541 34702
BLZ: 20111
Für Zahlungen außerhalb von Österreich:
IBAN: AT35 2011 1282 5413 4702
BIC: GIBAATWW

Einzugsermächtigungen wie bei Hethke können wir zur Zeit leider nicht anbieten.

Bitte stellt sicher, dass eure Zahlscheine (und Kuverts) vollständig ausgefüllt sind!

Wenn ihr euch fragt, wie lange das Abo noch läuft: Auf dem Adress-Etikett findet ihr eure Kundennummer. Die letzten drei Ziffern zeigen die letzte bezahlte Ausgabe an!

Wenn das Abo ausläuft, bekommt ihr einen Zettel beigelegt, der euch bittet, neu einzuzahlen!

Abonnenten bekommen Gimmicks: diesmal liegt eine schicke SPRECHBLASE-Cardbox bei, in die ihr eure Kreditkarten stecken könnt (siehe oben).

Werbeanzeigen

Eine 1/8 Seite Anzeige in der SPRECHBLASE kostet € 150,-. Bei anderen Formaten: Preise auf Anfrage. Je größer das Format, desto günstiger der Preis. Bei Mehrmalsschaltung gibt's Rabatte. Die Reichweite ist gut (Auflage 3000). Was im Preis dabei ist (wenn ihr das wollt), ist eine attraktive Anzeigengestaltung durch den Top-Comiczeichner aus München Gerhard Schlegel (siehe Abb.).



Bezüglich Anzeigen meldet euch bitte bei Gerhard unter:
info@die-neue-sprechblase.at



IMPRESSUM: DIE SPRECHBLASE erscheint mindestens 3x im Jahr im Verlag Abenteuer pur von Gerhard Förster und Hans Stojetz (beide: Medieninhaber, Herausgeber). Auflage: 3000. E-Mail: info@die-neue-sprechblase.at; Anschrift: SPRECHBLASE, Postfach 2, A-1121 Wien; Herausgeber für Deutschland: Oliver Manstein, Eduard-Grunow-Straße 12, 28203 Bremen; Graph. Gestaltung: Gerhard Förster; Technische Beratung: Eric Chen; Herstellung: Druckerei Söldner, A-1100 Wien; Vertrieb Comicfachhandel: PPM-Vertrieb; Grundlegende Richtung: Information über Comics; Gerichtsstand: Wien; Nachdrucke ohne schriftliche Genehmigung sind untersagt.